PS3

*Lernart: Text lesen, Arbeit mit dem Lehrbuch, Arbeit mit dem Gesetz, Strukturierung*

Aktienarten

1. Aufgabe:

Lesen Sie bitte den nachfolgenden Text und beantworten bitte die folgenden Fragen in Ihrer Dokumentation:

**Breiter Aktionärskreis**

Das Aktienkapital der Porsche AG beträgt 45,5 Millionen Euro und teilt sich auf in 8.750.000 Stammaktien und 8.750.000 börsennotierte Vorzugsaktien. Die Stammaktien werden von Mitgliedern der Familien Porsche und Piech gehalten. Mehr als die Hälfte der Vorzugsaktien liegen bei institutionellen Investoren wie Aktienfonds, Banken und Versicherungen. Diese haben ihren Sitz vor allem in den USA, Deutschland und Großbritannien, in geringerem Maße auch in anderen europäischen Ländern und Asien. Etwas weniger als die Hälfte der Porsche Vorzugsaktien sind breit gestreut und werden von privaten Anlegern vorwiegend aus Deutschland gehalten. Auch die Stammaktionäre der Porsche AG besitzen Vorzugsaktien.

*Quelle: „Zeitungsausschnitt“ erstellt von Dr. Kassner als Unterrichtmaterial*

* Worin liegt der Unterschied zwischen Stammaktien und Vorzugsaktien?
* Weshalb geben die beiden Gründerfamilien von Porsche Vorzugsaktien aus?
* Wie erfolgt die Übertragung des Eigentums bei Inhaberaktien und bei Namensaktien?
* Was versteht man unter vinkulierten Namensaktien?

2. Aufgabe:

* Erklären Sie bitte anhand des Aktiengesetzes § 8 den Unterschied zwischen Nennbetragsaktien und Stückaktien.
* Welche Regelung bezüglich der Höhe des Nennbetrages ist nach § 8 AktG zu beachten?

3. Aufgabe:

Stellen Sie bitte die erarbeiteten Aktienarten in übersichtlichen Strukturen dar.